

Freitag, 16. März 2012

Ausgabe 05/2012

www.landkreis-leer.de

Newsletter

Auf einen Blick

- Minister Althusmann: „Landkreis Leer ist auf Erfolgsweg“
- Emsfähre verkehrt ab morgen nach Sommerplan
- Kunsthaus Leer eröffnet
- Meldungen der Woche
- Was anliegt
- Blitzer der Woche
- Impressum

Minister Althusmann: „Landkreis Leer ist auf Erfolgsweg“



Hörten den Schülern der Gitarren-AG zu: Schulleiterin Edith Bramlage (v. l.), Kultusminister Dr. Bernd Althusmann, Landrat Bernhard Bramlage, Erster Stadtrat Heinz Hauschild und Landtagsabgeordneter Ulf Thiele.

Dr. Bernd Althusmann, Niedersächsischer Minister für Wissenschaft und Kultur, war gestern in Leer zu Besuch und informierte sich in der Hoheellernschule über den Ausbau eines Ganztags-Grundschulangebots im Landkreis.

Der Minister sprach mit den Leitern der bislang acht Ganztagsgrundschulen, mit Landrat Bernhard Bramlage, Ersten Stadtrat Heinz Hauschild sowie Gerta Berghaus von der Landesschulbehörde über Praxisthemen und Probleme.



Althusmann lobte die Initiative des Landkreises Leer für einen flächendeckenden Ausbau des Ganztags-Grundschulangebots:
 „Der Landkreis Leer ist damit auf einem erfolversprechenden Weg.“

Die Kreisverwaltung unterstützt die Gemeinden und Städte, die die Grundschulen unterhalten, freiwillig bei der Einrichtung eines Ganztagsbetriebs finanziell. 700.000 Euro stellt er dafür bereit.

Minister Althusmann und Schulleiterin Bramlage lassen sich von Jasmin Höger, Antonia Nonnenmacher und Shelan Kingo-Haji etwas über Zuckrerbsen erklären. Die Mädchen machen bei der Schulgarten-AG mit.

Grundschulen mit Ganztagsangebot:

Hoheellern in Leer, Hahnentange, Holthusen, Jheringsfehn, Langholt, Rajen, Rhauermoor und Weener. Ab nächstem Schuljahr beginnt das Ganztagsangebot in Völlenerfehn, Stapelmoor und Stapelmoorerheide. Interessierte Schulen; Jümme, Jemgum, Moormerland und Uplengen.

Emsfähre verkehrt ab morgen nach Sommerplan

Die Emsfähre zwischen Ditzum und Petkum nimmt ihren Betrieb nach einer Pause für die jährlichen Wartungsarbeiten am morgigen Sonnabend, 17. März, wieder auf.

Sie fährt dann nach Sommerfahrplan und setzt zwischen 6 und 17.30 Uhr fast stündlich über. Vom 1. Mai an kommen noch weitere Fahrten hinzu. Der bis zum 4. November gültige Fahrplan wird am Wochenende in den örtlichen Tageszeitungen veröffentlicht und kann auch im Internet unter www.landkreis-leer.de > Ordnung und Verkehr eingesehen werden.



Kunsthhaus Leer eröffnet



Das Kunsthaus Leer wurde am vergangenen Sonnabend bei einer Feier mit rund 50 geladenen Gästen eröffnet. Landrat Bernhard Bramlage stellte dabei die neue Leiterin der Einrichtung vor: Kunsthistorikerin Susanne Augat.

Die 45-jährige gebürtige Hannoveranerin wurde aus 80 Bewerbern ausgewählt. Sie studierte Kunstgeschichte in Berlin und Marburg. Im vergangenen Jahr bereitete sie die Hans-Trimborn-Ausstellung im Landesmuseum in Emden mit vor.

Das Kunsthaus Leer möchte regionale Kunst sammeln, bewahren und dokumentieren. „Es ist kein Museum und keine Galerie“, so Heiko Jörn, jahrelanger ehrenamtlicher Leiter des Kunsthauses: „Es geht um Sammlungen von Künstlern, die für Ostfriesland bedeutend waren oder sind.“ Aufgabe und Ziel der Arbeit sei das Zusammenstellen und fortlaufende Ergänzen von Daten der regionalen Kunstgeschichte. Dadurch solle sich nach und nach ein Gesamtbild ergeben.



Heinz Feldmann, Vorstand der Sparkasse LeerWittmund. Neben ihm hat Susanne Augat, neue Leiterin des Kunsthauses, Platz genommen.

Landrat Bramlage dankt Heiko Jörn für großes Engagement und seine hervorragende ehrenamtliche Arbeit.



Andreas Schaefer, Landrat a. D., Erika und Hartmut Mawick, ehemaliger Erster Kreisrat.



Professor Dr. Bernd Küster hielt bei der Eröffnung einen Vortrag.



Meldungen der Woche

Vorsicht Kröten: Tiere beginnen Reise zu Laichgewässern

Ehrenamtliche Naturschützer helfen gemeinsam mit dem Landkreis Leer auch in diesem Jahr wieder Kröten bei ihrer gefährlichen Reise zu den Laichgewässern. Mit steigenden Temperaturen zum Ende des Winters machen sich Kröten und Frösche nach der Winterstarre auf den Weg von ihren Überwinterungsquartieren zu den Laichplätzen, an denen sie geboren wurden, um dann für Nachwuchs zu sorgen. Vor allem die Erdkröte tritt bei feuchtwarmer Witterung plötzlich zu Hunderten auf, so die Mitteilung des Naturschutzamtes.

Zwischen Winterquartier und Laichgewässer müssen die Amphibien teilweise recht lange Strecken zurücklegen. Besonders gefährdet sind die Tiere beim Überqueren von Straßen. Aus diesem Grund werden im Auftrag der Unteren Naturschutzbehörde im Landkreis Leer auch in diesem



Axel Lüschen (links) und Arno Oorlog (r.) leisten den Bundesfreiwilligendienst bei der Unteren Naturschutzbehörde ab. Sie bauen Amphibienleitzäune im Kreisgebiet auf, hier mit Unterstützung von Marten Böke, der seit vielen Jahren den Wanderweg der Amphibien an der Siebenberger Straße in Logabirum betreut und dadurch viele tausend Erdkröten vor dem Verkehrstod retten konnte.

Jahr wieder an bekannten Wanderungsstrecken mit relativ großen Populationen zum Schutz der Amphibien bis zu 60 Zentimeter hohe Zäune parallel zur Straße aufgebaut. Damit werden die Amphibien daran gehindert, die Straße zu überqueren.

Ehrenamtliche kontrollieren die Zäune täglich und tragen die Tiere sicher über die Straße. Mit dieser Maßnahme werden jedes Jahr zahlreiche Amphibien vor dem sicheren Tod durch Überfahren gerettet. Autofahrer werden vom Naturschutzamt gebeten, Rücksicht auf die wandernden Tiere zu nehmen und bis etwa Mitte April in Streckenabschnitten mit Krötenwanderungen die Fahrgeschwindigkeit zu reduzieren. An diesen Strecken ist auch damit zu rechnen, dass die Betreuer in der Dämmerung die Straße überqueren.

Was anliegt:

19. bis 30. März
Rheiderland
Westoverledingen
Hesel
Uplengen
Jümme
Borkum
Leer

Termine Strauch- und Baumabfuhr

Sträucher werden vom 19. bis 23. März im Rheiderland abgeholt. Fortgesetzt wird die Abfuhr am 26. und 27. März in Westoverledingen. Das Abholen in der Samtgemeinde Hesel findet am 28. in Uplengen am 29. und in Jümme am 30. März statt. Im Stadtgebiet Leer und auf Borkum werden die Sträucher vom 26. bis 30. März parallel zur Hausmüllabfuhr abgefahren.

Für Auskünfte steht die Abfallberatung unter der kostenlosen Servicenummer 0800 92524-23 gerne zur Verfügung.

Haushalt 2012 ist Thema im Finanzausschuss

22. März
Leer
15 Uhr

Der Finanz- und Prüfungsausschuss tagt im Saal 2 (Gebäude C, Zimmer 30) der Kreisverwaltung, Bergmannstraße 37 in Leer. Im öffentlichen Teil der Sitzung wird über den Haushalt 2012 beraten.

Komödie im Kulturspeicher

25. März
Leer
19 Uhr

Die Gleichstellungsbeauftragten aus Stadt und Landkreis Leer laden zur Komödie „50 - oder die junge Kunst des Alterns“ in den Kulturspeicher in Leer ein. Das Theaterstück ist für alle Generationen gedacht. Eintrittskarten kosten im Vorverkauf acht Euro, an der Abendkasse zehn. Vorverkaufsstellen: Stadtbibliothek und Bürgerbüro Leer.

Neu: Kostenfreier Kursus für Seniorenbegleiter

Sie möchten gerne ihre Freizeit sinnvoll gestalten? Sie haben Interesse an einem Ehrenamt? Sie verbringen gerne Zeit mit älteren Menschen?

Das Seniorenservicebüro des Landkreises Leer bietet eine kostenfreie Schulung zur ehrenamtlichen Seniorenbegleitung. Sie beginnt am 12. April 2012 und findet jeweils montags und donnerstags beim Familienservice Weser-Ems, Mühlenstraße 135, in Leer statt. Dort lernen Teilnehmer die besondere Situation älterer Menschen und die spezifischen Probleme des Alters kennen und verstehen. Sie werden qualifiziert, ältere Menschen zu Hause kompetent zu begleiten. Zusätzlich haben die Teilnehmer Gelegenheit, ihre eigene Motivation zum ehrenamtlichen Engagement und die Bedeutung für ihren persönlichen Lebensbereich zu überprüfen.

Die Arbeit der Alltags- und Seniorenbegleiter umfasst keine Pflegetätigkeiten und ersetzt auch nicht Hauswirtschaftsdienste oder medizinische Hilfe. Das Vermittlungsgespräch mit den Senioren findet mit dem Seniorenservicebüro des Landkreises Leer statt.

Als Auftakt gibt es am 19. März eine Informationsveranstaltung zum Projekt "DUO", Qualifizierung von ehrenamtlichen Alltags- und Seniorenbegleitern für Senioren. Sie beginnt um 15 Uhr im Saal 2 des Kreishauses, Bergmannstraße 37, in Leer.

Anmeldung/Informationen:

Landkreis Leer – Seniorenservicebüro

0491 926-1600 oder -1660; seniorenservicebuero@lkleer.de

Familienservice Weser-Ems

0491 999028-41 bis -48; familienservice@lkleer.de

Osterfeuer ist kein Müllplatz

Das Osterfeuer ist traditionelle Brauchtumpflege, die sich noch immer großer Beliebtheit erfreut. Viele Vereine und Gruppen laden am Ostersonntag zu gemütlicher Runde ums Osterfeuer ein.

Für dieses Ereignis werden in diesen Tagen bereits vielerorts wieder Strauch- und Baumschnitt zusammengetragen. Damit das Osterfeuer als schöne Tradition erhalten bleibt, weist der Landkreis Leer auf das von ihm in Zusammenarbeit mit den kreisangehörigen Städten und Gemeinden erarbeitete Merkblatt „Osterfeuer“ hin.

Es gibt wichtige Hinweise zur Sicherheit und zur Einhaltung gesetzlicher Vorschriften. Es ist abrufbar über die Internetseite www.lkleer.de > Bauen & Umwelt > Amt für Naturschutz > Informationen > Naturschutz-Info 04 und liegt auch bei den Kommunen aus.

Das Brennmaterial sollte möglichst nicht länger als 14 Tage vor dem Abbrennen zusammengetragen und auf keinen Fall schon aufgeschichtet werden. Wild lebende Kleintiere wie Vögel, kleine Säuger und Amphibien, von denen die meisten besonders und viele sogar streng geschützt sind, nutzen den aufgeschichteten Strauch- und Baumschnitt gern als Nistmöglichkeit oder als Versteck. Damit diese Tiere in den lodernen Flammen nicht einen qualvollen Tod erleiden, ist es wichtig, das Brennmaterial erst am letzten Tag zum Verbrennen aufzuschichten; früher aufgeschichtetes Material muss vor dem Verbrennen umgeschichtet werden.

Blitzer der Woche

Hinweis! Änderungen und Abweichungen sind jederzeit möglich. Es kann im gesamten Kreisgebiet Leer zu weiteren Messungen kommen.



© Kathrin39 - Fotolia.com

12. Woche (19. bis 25. März)

Montag, 19. März: Gemeinde Westoverledingen und Gemeinde Moormerland

Dienstag, 20. März: Gemeinde Rhaudefehn und Gemeinde Uplengen

Mittwoch, 21. März: Gemeinde Ostrhaudefehn und Gemeinde Westoverledingen

Donnerstag, 22. März: Samtgemeinde Jümme und Gemeinde Westoverledingen

Freitag, 23. März: Gemeinde Rhaudefehn und Gemeinde Westoverledingen

Samstag, 24. März: Gemeinde Ostrhaudefehn

13. Woche (26. März bis 1. April)

Montag, 26. März: Gemeinde Rhaudefehn und Gemeinde Westoverledingen und

Dienstag, 27. März: Gemeinde Uplengen und Gemeinde Ostrhaudefehn

Mittwoch, 28. März: Stadtgebiet Weener und Samtgemeinden Jümme/Hesel

Donnerstag, 29. März: Gemeinde Moormerland und Gemeinde Rhaudefehn

Freitag, 30. März: Gemeinde Westoverledingen und Gemeinde Rhaudefehn

Samstag, 31. März: Gemeinde Bunde

Impressum:

Landkreis Leer, Der Landrat, Bergmannstraße 37, 26789 Leer,

Telefon: 0491 926-1149, Fax: 0491 926-91149,

E-Mail: newsletter@lkleer.de, Internet: www.landkreis-leer.de

Wenn Sie den Newsletter abbestellen möchten, senden Sie einfach eine E-Mail mit dem Betreff „Newsletter abbestellen“ an newsletter@lkleer.de oder löschen Sie auf der Internetseite „Newsletter“ des Landkreises unter „Aktuelles“ Ihren Eintrag.

Die nächste Ausgabe erscheint am 30. März 2012.